

# EINLADUNG

zum Bildvortrag

## Historische und moderne Gärten und Parks in China

Referent: Andreas Rippert, Bremen

**am 17. Januar 2017**

**(Dienstag) 19.30 h**

Einlass ab 19 Uhr  
im „Kultursaal“ der  
Arbeitnehmerkammer Bremen  
Bürgerstraße 1

**Eintritt: € 3.00** (für DGGL-Mitglieder frei)

**Andreas Rippert** wird uns in seinem Bild-Vortrag einige bewegende Reiseeindrücke aus China übermitteln. Er ist tief eingedrungen in dieses fernöstliche, geheimnisvolle, uns im Wesen vielfach überlegene Riesenreich und zeigt uns Bilder von folgenden Stationen:

- ❖ aus dem Garten des Meisters der Netze
- ❖ aus dem Botanischen Garten in Shanghai
- ❖ vom Heiligen Berg Huangshan
- ❖ den Bambuswäldern in Anji
- ❖ aus dem Botanischen Garten in Hangzhou

**Andreas Rippert** ist seit 1995 Leiter des [Kampfmittelräumdienstes](#) der [Freien Hansestadt Bremen](#).



Landschaft Bambuswälder  
in Anji



*Garten des Meisters  
der Netze*



Heiliger Berg Huangshan



Der Westsee bei Hangzhou

# CHINESISCHE GARTENKUNST

Zum Vortrag mit Andreas Rippert am 17. Januar 2017  
DGGL LV BrNN in der AK Bürgerstraße I in Bremen

Ying und Yang – dies sind Kontraste

Im Gesamtbild ein Feng Shui  
Denn in Chinas schönen Garten  
Bedeutet = Chi gleich Harmonie.

Erde, Himmel, Wege, Wasser  
Steine, Pflanzen, Mensch und Haus  
Machen sieben und acht - zusammen  
Ein Feng Shui in China aus.

Brücken über Flüsse schwingen  
Nichts ist grade, kurvenreich  
Werden Kräfte, eingefangen,  
Entspannen sich und - wieder weich.

Dies auf alles auszurichten  
Den Kontrasten zugetan  
Ist der Sinn in Chinas Gärten  
Ausgewogen - Ying und Yang!

urgerdes (29. Dezember 2016)

---

**FENGSHUI =** ist eine daoistische Harmonielehre aus China.

Ziel des Feng Shui ist die Harmonisierung des Menschen mit seiner Umgebung,  
die durch eine besondere Gestaltung der Wohn- und Lebensräume erreicht werden soll.

**Chi** = als deutsche Schreibweise für Qi, ein Begriff für Lebensenergie,  
„Fluidum“ = mit Harmonie gleichzusetzen

**Yin und Yang** = sind zwei Begriffe der chinesischen Philosophie,  
insbesondere des Daoismus. Sie stehen für polar einander entgegen gesetzte  
und dennoch aufeinander bezogene Kräfte oder Prinzipien.

Ein weit verbreitetes Symbol des Prinzips ist das Taijitu ☯,  
in dem das weiße Yang (hell, hart, heiß, männlich, aktiv, Bewegung)  
und das schwarze Yin (dunkel, weich, kalt, weiblich, passiv, Ruhe)  
gegenüberstehend dargestellt werden (Gegensätze).

Quelle: Wikipedia